

Bern, 28.03.2025

Protokoll Generalversammlung KGK-CGC 2024

Ort: Generationenhaus, Bahnhofplatz 2, Bern
Datum, Zeit: 13.02.2025, 10:00 – 12:00 Uhr
Anwesende: (alphabetisch)

Antille Vincent (VS)	Megert Pascal (AI)
Barrucci Martin (TG)	Meier Armin (AG)
Beck Felix (FL)	Moser Adrian (BS)
Bögli Grégoire (JU)	Niggeler Laurent (GE)
Burkard Michael (TG)	Oberholzer Clemens (LU)
Caduff David (GR)	Ramsauer Michaela (AR)
Campomori Marco (AG)	Reimann Patrick (BL)
Dahinden Tobias (SZ)	Ritter Mathias (KGK-CGC)
Della Casa Massimo (TI)	Rolli Simon (BS)
Fäh Patrick (SG)	Rüesch Rebekka (AR)
Fierz Bernard (ZH)	Santoro Tobia (TI)
Filli Romedi (SH)	Schaffhauser Mario (LU)
Finklenburg Michèle (BE)	Schärer Hannes (SH)
Froidevaux Pascal (BS)	Sommerhalder Marc (KGK-CGC)
Gigon François (FR)	Speck Rony (KGK-CGC)
Glaus Kilian (KGK-CGC)	Spicher Florian (NE)
Graeff Bastian (NW/OW/UR)	Staub Peter (KGK-CGC)
Grandgirard Vincent (FR)	Stirnimann Simone (AG)
Hess Markus (ZG)	Sütterlin Melanie (KGK-CGC)
Holdener Viktor (GL)	Valenza Lyons Katia (GE)
Jörimann Reto (ZG)	Veraguth Hans Andrea (GR)
Kottmann Dominic (KGK-CGC)	Vetter Anna (ZH)
Latty Philippe (VD)	Wicki Barbara (OW)
Machado Filipa (KGK-CGC)	Ziegler Stefan (SO)

Vorsitz: Simon Rolli (BS)
Protokoll: Mathias Ritter (KGK-CGC)

Kat ¹	
1	Begrüssung der Teilnehmenden und Protokoll GV
I	Der Präsident Simon Rolli begrüsst die Mitglieder zur Generalversammlung der KGK-CGC, eröffnet die Generalversammlung und stellt die traktandierten Geschäfte vor. Es gibt keine Änderungen bezüglich der Traktanden von Seiten der Mitglieder. Die Unterlagen der Generalversammlung wurden fristgerecht versandt. Anwesend sind an dieser Generalversammlung Vertretungen von 26 Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein. Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig. Jeder Kanton und das Fürstentum Liechtenstein verfügen je über zwei Stimmen.
I	Es gibt keine Rückmeldungen zum Protokoll der Generalversammlung der KGK vom 16. Februar 2023.
B	⇒ Das Protokoll wird mit 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.
2	Rechnung und Jahresbericht KGK 2022
I	Simon Rolli erläutert in Kürze den Jahresbericht der KGK. Es gibt keine Fragen oder Rückmeldungen zum Jahresbericht.
I	

B	Romedi Filli begrüsst ebenfalls die Teilnehmenden in seiner Funktion als Kassier. Er präsentiert die Rechnung 2024 und bilanziert die wichtigsten Änderungen zum Budget 2024. Die Prüfung durch die Revisionsstelle (Finanzkontrolle des Kantons Luzern) ist erfolgt. Sie ist auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen sie schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Es gab keine Fragen oder Rückmeldungen zur Jahresrechnung oder zum Revisionsbericht.
	⇒ Die Rechnung wird mit 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen zuhanden der BPUK genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.
B	⇒ Der Jahresbericht wird mit 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen zuhanden der BPUK genehmigt.
3	Wahlen Vorstand KGK, Revision, Organisation KGK
I	Simon Rolli orientiert, dass Wahlen für den Vorstand der KGK sowie die Revisionsstelle anstehen. Florian Spicher stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung und wird gebührend verabschiedet. Alle anderen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wahl in den Vorstand zur Verfügung: Martin Barrucci (TG), Romedi Filli (SH), Priska Haller (ZH), Laurent Niggeler (GE), Patrick Reimann (BL), Simon Rolli (BS), Hans Andrea Veraguth (GR). Es gibt keine weiteren Vorschläge als Vorstandsmitglied von den Mitgliedern. Simon Rolli erwähnt, dass Patrick Reimann und er selbst nach zwei Jahren einen Rücktritt vom Vorstand geplant haben. Als externe Revisionsstelle wird die erneute Wahl der Finanzkontrolle des Kantons Luzern vorgeschlagen.
B	⇒ Der bestehende Vorstand (ohne Florian Spicher) wird mit 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltung als neuer Vorstand für die kommenden vier Jahre gemäss Statuten gewählt.
B	⇒ Simon Rolli wird mit 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltung als Präsident gewählt.
B	⇒ Patrick Reimann wird 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen als Vizepräsident gewählt.
B	⇒ Die Finanzkontrolle des Kantons Luzern wird mit 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltung als Revisionsstelle für die kommenden vier Jahre gemäss Statuten bestimmt.
4	Aktionsplan 2024/25
I	Simon Rolli präsentiert die zusätzliche Aktion ab 2025 (Umsetzungsprogramm VIII 2025-2028) und gibt einen Überblick über die laufenden Umsetzungsprogrammen. Obschon es formell keine erneute Verlängerung des Umsetzungsprogramms V gibt, wird dieses voraussichtlich erst in der ersten Jahreshälfte 2025 abgeschlossen. Das MGDM «Pärke von nationaler Bedeutung» (ID 187.1) wird auf expliziten Antrag des BAFU vom Programm VI gestrichen.
I	Es gibt keine Fragen zur neuen Aktion.
5	Budget 2025 und Finanzplan
I	Romedi Filli präsentiert das Budget 2025 mit dem Finanzplan ab 2026.
D	Hans Andrea fragt, ob ein zweiter Satz Abstimmungsfähnchen beschafft werden könne. Es wird beantwortet, dass dies auch ohne explizite Aufnahme im Budget möglich ist.
B	⇒ Der zusätzliche Aktionsplan 2024/25 wird mit 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltung zuhanden der BPUK genehmigt.
B	⇒ Das Budget 2025 und der Finanzplan werden mit 54 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen zuhanden der BPUK genehmigt.

I	Die nächste Generalversammlung findet am 29. Januar 2026 in Bern statt.
6	Varia
I	Datenökosystem Schweiz, Entflechtung 27 und der Strategie KGK 2026-2029 Simon Rolli informiert über das Datenökosystem Schweiz, dem Staatsorganisationsprojekt Entflechtung 27 und die zu erarbeitende Strategie KGK 2026-2029.
D	Es gibt Wortmeldungen von Bernard Fierz, Florian Spicher, Laurent Niggeler, Bastian Graeff, Mario Schaffhauser und Romedi Filli zum Thema der Entflechtung 27. Grundsätzlich wollen die Kantone im Projekt Entflechtung 27 involviert werden. Unter anderem wird vorgeschlagen, eine Sub-Gruppe innerhalb der KGK zu bilden, eine Kollaborationsplattform zu erstellen und/oder die Fachveranstaltung am 14. Mai 2025 für eine Diskussion zu nutzen.
I	Terravis und CadastralWebMap Clemens Oberholzer informiert über die Daten der amtlichen Vermessung auf Terravis und CadastralWebMap. Jeder Auszug aus Terravis scheint anders zu sein. Teils gibt es einen Link auf map.geo.admin.ch teils einen Link auf Google Map. Teilweise ist der ÖREB-Auszug integriert und teils eine Karte von CadastralWebMap. Dabei gibt es keine Einheitlichkeit, keine Aktualität (bei CadastralWebMap 1 Monat) und es sind die Daten der Kantone, welche verwendet werden. Er beantragt folgende Punkte an die Generalversammlung: <ul style="list-style-type: none"> - Der Vorstand klärt mit Swisstopo die Datenflüsse und die Berechtigung von Cadastral WebMap ab - Der Vorstand sucht mit Terravis das Gespräch zur Einbindung von geodienste.ch in die Terravis-Auszüge.
D	Der erste Antrag wird unterstützt, wobei sich gemäss Romedi Filli der zweite Antrag sich mit der Zeit automatisch ergeben wird.
B	Beide Anträge werden angenommen. <ul style="list-style-type: none"> - Der Vorstand klärt mit Swisstopo die Datenflüsse und die Berechtigung von Cadastral WebMap ab - Der Vorstand sucht mit Terravis das Gespräch zur Einbindung von geodienste.ch in die Terravis-Auszüge.
D	Bodenversiegelung Bastian Graeff bringt ein, dass die KGK sich für die Daten der amtlichen Vermessung für die Berechnung der Bodenversiegelung (im Rahmen neue Raumplanungsverordnung) bei der BPUK einbringen soll. Stefan Ziegler merkt an, dass es aktuell keinen Austausch mit dem ARE gibt. Mathias Ritter ergänzt, dass die Arbeiten zu einem MGDM durch die Geschäftsleitung des ARE gestoppt wurden. Anbei gibt es Diskussionen, ob die Daten der amtlichen Vermessung die Richtigen sind für die Berechnung der Bodenversiegelung. Simon Rolli schlägt vor, dass sich Bastian Graeff und direkt Kontakt mit dem ARE aufnimmt und das weitere Vorgehen abklärt.
I	Abschluss Simon Rolli bedankt sich für die Beteiligung und schliesst die Generalversammlung um 12:15.

¹ I = Information, D = Diskussion, B = Beschluss, A = Auftrag